

Niederschrift zur Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Holm (öffentlich)

Sitzungstermin: Mittwoch, den 07.12.2016

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jürgen Knauff	CDU		
Herr Oliver Ringel	CDU		
Herr Bürgermeister Walter Reißler	CDU	Vorsitzender	
Herr Horst Schaper	CDU		für Eberhart Hellich
Herr Dietmar Voswinkel	SPD		für Maximilian Krause
Frau Nadine Voswinkel	SPD		
Frau Anke Weidner-Hinkel	CDU		

Protokollführer/-in

Herr Uwe Denker

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Eberhart Hellich	CDU		
Herr Uwe Hüttner	CDU	stv. Vorsitzender	
Herr Detlef Kleinwort	CDU		
Herr Maximilian Krause	SPD		

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.11.2016 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Bauausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 6 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Die TO wird um den Punkt 3. „Raumsituation im ev. Kindergarten Arche Noah“ ergänzt. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Gegen die TO und die Erweiterung erhebt sich kein Widerspruch.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Raumsituation im ev. Kindergarten Arche Noah
4. Verschiedenes
5. Haushaltssatzung 2017, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

Der Antrag auf Genehmigung einer „Tempo 30-Zone Deelenweg I bis Anfang Gewerbegebiet, sowie Lüdemannsweg bis Deelenhof“ wurde vom Kreis Pinneberg abgelehnt. Der Vorsitzende liest die Begründung vor (**Anlage 1**).

Beim geplanten Areal für den Mehrgenerationenplatz wurden Sträucher, kleine Bäume und vor allem das Dornengestrüpp entfernt.

In der vergangenen Woche hat eine Zusammenkunft zum Thema „Mehrgenerationenplatz“ mit reger Beteiligung stattgefunden. Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet.

Für eine Erweiterung/Erneuerung der Baseball-Spielfläche hat die Untere Naturschutzbehörde und die Forstbehörde ihre Zustimmung für einen entsprechenden Bauantrag in Aussicht gestellt.

Im kommenden Jahr soll nach Auskunft des LBV-SH die B 431 von der OD Wedel (Richtung Holm) bis zum Kreisverkehrsplatz Holm mit einer neuen bit. Deckschicht versehen werden.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Anwohner anwesend.

zu 3 Raumsituation im ev. Kindergarten Arche Noah

Der KIGA Arche Noah hat massive Raum- /Platzprobleme. Lösungsansätze unter Mitwirkung des Architekten führten bisher nicht zu einer annehmbaren und vor allem finanzierbaren Lösung. Der Ausschuss ist sich einig, dass eine andere Lösung eventuell machbar und auch finanzierbar ist.

Die im Gebäude vorhandenen Räumlichkeiten, hier vor allem die Lager Räume, sollen anders genutzt bzw. ggf. umgestaltet werden. Die dann fehlenden Räumlichkeiten sollen in einem Extragebäude, eventuell analog zum Naturkindergarten, auf dem Grundstück entstehen.

Für die Gemeinde könnte das bei überschaubaren Kosten mittelfristig zur Entlastung führen.

Sollten die Belegungszahlen weiter in dieser Höhe bleiben oder steigen, müsste wohl über einen Neubau an anderer Stelle nachgedacht werden.

zu 4 Verschiedenes

Es wird nach dem Einbau der geplanten Unterflurcontainer gefragt.

Antwort: Der Entwurf des Nutzungsvertrages liegt noch bei den Grundstückseigentümern zwecks Abstimmung.

Die Tiefbauarbeiten wurden bereits ausgeschrieben.

Beleuchtung und Wiederaufbau Fahrgastunterstände (FGU)

Antwort:

- FGU bei Mazda - Mit den Grundstückseigentümern wird im Januar der Vertrag geschlossen
- FGU bei Hörnstraße – Sowie die Gemeinde Eigentümer der Fläche B-Plan 27 ist wird dieser neu aufgestellt
- Beleuchtung FGU – Nach Fertigstellung FGU und Klärung der Eigentumsverhältnisse kann der Antrag gestellt werden.
- Haltestelle Haverkamp – Das Verfahren ist abgekoppelt von der Beleuchtung.

zu 5 Haushaltssatzung 2017, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze

Über die relevanten Haushaltsansätze den Bauausschuss betreffend wird ausgiebig beraten.

Die SPD-Fraktion macht deutlich, dass sie die Position (Neubeschaffung eines Unimog) im Investitionsplan für 2018 für sehr wichtig hält und diese auch umgesetzt werden müsse.

Der Vorsitzende macht deutlich, dass der Investitionsplan zwar mit dem Haushalt beschlossen wird, aber damit keine Festlegung für die Umsetzung beschlossen werden kann.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, die für den Ausschuss relevanten Haushaltsansätze für 2017 zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 16.12.2016

gez. Walter Reißler
Bürgermeister

gez. Uwe Denker
Protokollführer